

2.2a

# Ortsgemeinde FREI-LAUBERSHEIM

## 5. Bebauungsplanänderung "Auf dem Scharrenberg - Am Schneckenacker", Flur 1, 5 und 6

### TEXTFESTSETZUNGEN

Folgende Festsetzung wird neu gefasst:

**Bauordnungsrechtliche Festsetzung - § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 88 Abs. 1 LBauO -**

#### 6. Gestalterische Festsetzung

##### Dachgestaltung

Bei den 1-geschossigen Gebäuden darf die Dachneigung max. 45° betragen; der Bau eines Kniestockes ist bis 0,60m zulässig.

Bei den 2-geschossigen Gebäuden darf die Dachneigung 15° - 45° betragen; der Bau eines Kniestockes ist unzulässig.

Für die Dacheindeckung ist nur dunkelfarbiges Material zu verwenden.

##### Einfriedungen (unverändert)

Werden Vorgartenfläche eingefriedet, so darf diese Einfriedung eine Höhe von max. 1,00m nicht übersteigen.

Im Bereich der Landesstraße 409 sind die Grundstücke lückenlos einzufrieden; unmittelbare Zufahrten sind nicht zulässig.

Die sonstigen textlichen und zeichnerischen Festsetzung sowie Hinweise

- der am 19.11.1975 rechtsverbindlich gewordenen 1. Bebauungsplanänderung (= Neufassung u. Änderung des ursprünglichen Bebauungsplans),
- der am 31.01.1979 rechtsverbindlich gewordenen 2. Bebauungsplanänderung,
- der am 06.07.2000 in Kraft getretenen 3. Bebauungsplanänderung sowie
- der am 06.03.2003 in Kraft getretenen 4. Änderung gelten unverändert weiter.

### RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I Nr. 52 vom 01.10.2004), zuletzt geändert durch Art. 4 G. v. vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585).
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Bauutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), geändert durch Art. 3 G. v. 22.4.1993 (BGBl. I. S. 466).
- Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365), geändert durch G. v. 27.10.2009 (GVBl. S. 358).
- Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitpläne und Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990-PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. Jahrg. 1991, Teil I S. 58).
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Art. 1 G. v. 29.07.2009 (BGBl. I. S. 2542).
- § 8 des Landesnaturschutzgesetzes (LNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 13.10.2005 (GVBl. S. 387).
- § 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26.09.2002 (BGBl. I. S. 3830) geändert durch Artikel 2 G. v. 11.08.2009 (BGBl. I.S. 2723).
- § 17 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94).

### VERFAHRENSVERMERKE

Änderungsbeschluss vom 17.05.2010

Der Ortsbürgermeister

*Besjanda*



Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange hat nach § 13 BauGB durch Auslegung in der Zeit vom 26.07.10 bis einschließlich 26.08.10 stattgefunden.

Der Ortsbürgermeister

*Besjanda*



Die Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 10 des Baugesetzbuches am 13.09.10 vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.

Der Ortsbürgermeister

*Besjanda*



#### Ausfertigungsvermerk:

Die Bebauungsplanänderung wird hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Ort, Datum Frei-Laubersheim, 15.09.10

Unterschrift (Amtsbezeichnung)

*Besjanda* (Ortsbürgermeister)



In Kraft getreten mit der Bekanntmachung vom 23.09.10

